

**Zeitschrift:** Schweizerische Taubstummen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme  
**Band:** 13 (1919)  
**Heft:** 1

**Vorwort:** Liebe Leser!  
**Autor:** S Utermeister, Eugen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Taubstummens-Zeitung

Organ der Schweiz. Taubstummen und des „Schweiz. Fürsorgevereins für Taubstumme“  
Redaktion: Eugen Sutermeister, Zentralsekretär, in Bern

13. Jahrgang Nr. 1	Er scheint infolge von Papiernot nur am 1. jeden Monats (sonst alle 14 Tage)	1919 1. Januar
	Abonnement: Jährlich Fr. 2. —. Ausland Fr. 2. 60 mit Porto Geschäftsstelle: Eugen Sutermeister in Bern, Gurtengasse 6 (Telephon 40.52) Anseratpreis: Die einspaltige Pettizelle 20 Rp.	

## Liebe Leser!

**A**uch in dem letzten schweren Kriegsjahr hat unsere Taubstummen-Zeitung trotz niege-  
sehener Papierpreise (300—500 % mehr als sonst) sich doch halten können, gestützt durch die  
große Treue unserer Leser, sowohl der taubstummen als der vollsinnigen, und dank der Gebe-  
freudigkeit sowohl der Kantonalen als des schweizerischen Fürsorgevereins für Taubstumme.

Andere Blätter konnten sich nur dadurch behaupten, daß sie ihren Abonnements-  
preis erhöhten. Dies wollen wir jedoch nicht tun aus Rücksicht auf den magern Geld-  
beutel vieler Taubstummer. Aber gerade weil wir das nicht getan haben, hat sich im  
letzten Jahr ein größerer Ausgaben-Überschuß ergeben. Darum ergeht an alle  
Leser die freundliche Bitte, ihrem „Leibblatt“, treu zu bleiben und noch neue  
Abonnenten für die „Taubstummen-Zeitung“ zu werben, auch unter hörenden  
Taubstummenfreunden. Ferner bitten wir: wer es kann und vermag, leiste zu den 2  
Franken Abonnementsbetrag noch einen „Teuerungszuschuß“. Ueberall werden  
„Teuerungszulagen“ zuerkannt. Warum nicht auch unserm Blatt von dessen Lesern?

Unser Blatt ist das einzige in der Schweiz, das die Taubstummensache vertritt  
und so „den Mund auf tut für die Stummen und die Sache derer, die ver-  
lassen sind.“ — Manche Leser haben gewünscht, daß unser Blatt wieder halbmonatlich  
erscheine, aber wegen der Papiernot besteht das obrigkeitliche Verbot immer noch, weniger  
Papier als bisher zu verbrauchen. Wie jetzt die Menschheit nach der Beendigung des  
furchtbarsten aller Kriege zuversichtlicher und fröhlicher in die Zukunft schauen kann, die  
voll schöner Verheißungen ist, so hoffen auch wir, daß unser Blatt seinen Weg munter  
fortsetzen kann und daß die Leser, die ihm Stab und Stütze sind, nicht weichen.

Mit hoffnungsfrohem Neujahrsgruß!

Für den Schweiz. Fürsorgeverein für Taubstumme:

Der Präsident: Oberrichter Ernst.

Für die Redaktionskommission:

Eugen Sutermeister.